

The Joy of Sets – Die Freude am Settanzen

Nach einem Artikel von Bill Lynch,
Kilfenora, County Clare



Setdancing ist vom traditionellen irischen Tanz, dem Steptanz, recht verschieden. „Sets“ entstanden im 18./19. Jahrhundert in Frankreich aus Quadrillen, die sich über ganz Europa ausbreiteten. Irische Bauern lernten sie von britischen Landlords und Soldaten und brachten sie mit nach Hause, wo sie durch traditionelle irische Musik und Tanzschritte zu den einzigartigen irischen Sets wurden.

Vier Paare stellen sich in einem Quadrat zum Tanzen auf – der Ausdruck „Set“ bezeichnet sowohl die acht Leute in der Aufstellung als auch den Tanz selbst.

Wenn die Musik beginnt, tanzen sie eine Auswahl komplexer Bewegungsabläufe und Tanzschritte. Der Tanz ist in verschiedene Abschnitte, in sogenannte Figuren, aufgeteilt. Wenn eine Figur zu Ende ist, stoppt die Musik. Die Tänzer bleiben an ihrem Platz und warten bzw. tauschen Neuigkeiten aus, bis die Musik wieder anfängt zu spielen. Ein Set hat normalerweise drei bis sechs verschiedene Figuren, die meist in gleicher Abfolge und Formation getanzt werden. Nach der letzten Figur, sehr oft ein Circle, bei dem jeder mit jedem tanzt, bedanken sich die Tänzer und verlassen die Tanzfläche. Ein Caller (Ansager) wird nicht benötigt, weil das Set immer das Gleiche ist. Einige Begriffe für die Bewegungsabläufe spiegeln ihren Ursprung in Bauernhäusern wider – around the house („um das Haus“ – um das Set herum tanzen), face the hob („schau den Kamin an“ – sich in einer Reihe in eine Richtung aufstellen), dance at home („tanz zu Hause“ – in der eigenen Position tanzen) oder auch wheelbarrow („Schubkarre“ – drei Personen stehen einer gegenüber). Die Figuren der Sets können zu verschiedenen Musikarten getanzt werden – reels, jigs, polkas, hornpipes. Für jede dieser Musikarten gibt es verschiedene Schritte. Lebhaftige Polkas sind am beliebtesten. Dabei werden die Schritte in kleinen Bewegungen nahe am Boden getanzt, oft in einer gleitenden Gangart. Tänzer aller Stufen können gemeinsam die Freude des Settanzen erleben.



Der Grundschrift, die threes, genügt, um bei den meisten Sets mitmachen zu können. Setdance-Lehrer sammelten Tänze aus dem ganzen Land und unterrichteten sie, so dass Tänzer im Allgemeinen ungefähr ein Dutzend der beliebtesten Tänze kennen. Die wichtigsten sind die Plain Sets, das Clare Lancers, das Celedonian Set, das Connemara Set und das Cashel Set. Der Lehrer Pat Murphy hat über 120 Sets gesammelt. Seine zwei Bücher „Toss the Feathers“ und „The Flowing Tide“ sind die Standardwerke auf diesem Gebiet.

Heutzutage ist Setdance wieder sehr lebendig und die beliebteste Form des Volkstanzes in Irland. Ceilis, oder richtiger, céilithe, sind Tanzveranstaltungen zu Livemusik, die in Ballsälen, Hallen und Pubs überall in Irland stattfinden. Grössere Wochenendveranstaltungen beinhalten drei oder mehr Ceilis sowie Workshops, die von bekannten Lehrern angeboten werden. Die besten Veranstaltungen des Jahres sind die Summerschools, wo eine ganze Woche lang getanzt wird.

Zum grossen Vergnügen des Setdancing trägt die fantastische Musik bei, die von den Ceilibands gespielt wird, z.B. der Kilfenora, Matt Cunningham oder der Tulla Ceili Band. Setdancing hat sich über die ganze Welt ausgebreitet.

Jede Veranstaltung ist offen für alle, und Sie können sicher sein, dass Sie herzlich willkommen sind.

Suchen Sie sich einen Platz in einem Set, wenn der Tanz angekündigt wird. Versuchen Sie, in der side-Position zu stehen, nicht in der top-Position, wo die Band vor bzw. hinter Ihnen ist. Tops tanzen meistens zuerst, so dass Sie schauen können, was die Tops machen. Sind Sie ohne Partner, schliessen Sie sich alleine einem Set an, heben Sie Ihre Hand, und die Band wird jemanden auffordern, zu Ihnen zu kommen – der Tanz kann nicht beginnen, bevor alle Sets komplett sind. Erleben Sie die Freude am Setdancing selbst. Die mitreißende Musik, die dynamischen Bewegungen und vor allem die freundlichen Menschen machen es zu etwas Einzigartigem. Erfahrende Tänzer, Anfänger, Kinder und Senioren können alle gemeinsam im gleichen Set tanzen und gleich viel Spass dabei haben.

Versuchen Sie es!

